

P R O T O K O L L

über die Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Jerzens
am Dienstag, den 7. September 2021 um 20.00 Uhr
 im Gemeindesaal Jerzens

Anwesend: Raich Karl, Gritsch Michael, Lederle Manfred, Wechselberger Melanie,
 Haid Johann, Fink Karsten, Reinstadler Sascha, Haas Alexander, Eiter
 Tobias, Wohlfarter Roland

Entschuldigt: Sturm Dietmar

Tagesordnung

Beratung und Beschlussfassung über:

1. Verlängerung des Kontokorrentkredites bei der Sparkasse Imst
2. Prüfbericht BH Imst
3. Personalangelegenheiten
4. Anträge Anfragen Allfälliges

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Aufnahme des Tagesordnungspunktes:

1. Verlängerung des Kontokorrentkredites bei der Sparkasse Imst

1. **Verlängerung des Kontokorrentkredites bei der Sparkasse Imst:**

Aufgrund des Einspruches des Landesumweltanwaltes zum Bauprojekt WE Siedlung Mühlleite verzögert sich auch die Vorschreibung für den Erschließungsbeitrag sowie den Wasser- und Kanalanschluss.

Es wurden weniger Einnahmen bei den Nüchtigungen (Müllgebühr), Wasser- und Kanalgebühr und Kommunalsteuer erzielt als im Voranschlag vorgesehen waren.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen gegen 0 Stimmen, bei 0 Stimmenthaltungen, den laufenden Kontokorrentkredit bei der Sparkasse Imst in der Höhe von € 340.000,-- auf 1 Jahr bis 30.09.2022 zu den gleichen Konditionen zu verlängern. (Zinssatz dzt. 0,55 % p.a., kontokorrentmäßig dekursiv und für die weiteren Zinsperioden beträgt die Verzinsung bis auf weiters jeweils 0,55 % Marge p.a. über dem 3-Monats-EURIBOR. Der Mindestzinssatz beträgt 0,55 % p.a.)

2. **Prüfbericht BH Imst:**

Die Gemeindeaufsicht der Bezirkshauptmannschaft Imst hat an vier Tagen eine Prüfung der Gebarung und Verwaltung der Gemeinde Jerzens durchgeführt. Die letzte Prüfung fand 2013 statt. Der Prüfbericht wurde allen Gemeinderäten am 2. September per Mail zur Durchsicht zugesandt. Die einzelnen Punkte des Prüfberichtes wurden wie folgt behandelt:

- * Die Konten 400 Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden bereinigt und auf die entsprechenden Konten umgebucht
- * Die Verwendung des Kontos 680 stimmt, da es sich hierbei um ein geringwertiges Wirtschaftsgut handelt und daher auf einmal abgeschrieben wurde

- * Die Beiträge für Biomüll an den ABV Westtirol wurden auf die entsprechenden Konten umbucht.
- * Die Sollzinsen des Kassenstärkers wurden umbucht.
- * Die Umbuchung von 941+861 auf 946+861 erfolgte.
- * Bei den Leasingzahlungen für den Toyota Hilux wird die anteilige Vorsteuerabzug im Ausmaß von 35 % geltend gemacht.
- * Beim Schlachthof und öffentlichen WC wurde der anteilige Vorsteuerabzug entfernt.
- * Im Kindergartenbereich wird der Vorsteuerabzug nicht geltend gemacht, da laut Dr. Schuchter der Umsatz derzeit nicht gegeben ist. Sollte der Kindergarten umgebaut werden, wird hier beim Finanzamt eine Erklärung auf die Besteuerung abgegeben.
- * Das Umsatzsteuerkennzeichen beim Verkauf von Müllsäcken wurde geändert.
- * Zu den Ausgabenüberschreitungen kam es, aufgrund von nicht budgetierten Rechnungen von DI Schöffthaler (Siedlung Mühlleite und Niederhofer Wiese), DI Zangerl (Brückensanierung), Abt. Bodenfonds (Grundzusammenlegung) und die Bezahlung der Kest für den Grundverkauf an die Abt. Bodenfonds.
- * Die Unterschreitung der Einnahmenansätze ergibt sich durch die Verzögerung aufgrund eines Einspruches vom Landesumweltanwalt zum Wohnbauprojekt der Firma WE, geringere Einnahmen von Kommunalsteuer, weniger Verbrauch bei Wasser- und Kanalbenützung und aufgrund des Rückgangs von Gästenächtigungen.
- * Die Haushaltsüberwachungsliste wurde bei jeder Sitzung des Überprüfungsausschusses vorgelegt. In Zukunft wird die Haushaltsüberwachungsliste wieder vierteljährlich vom Gemeinderat behandelt.
- * Die Kosten, die vom AKV an die Gemeinde anfallen, werden nicht weiterverrechnet. Ratenvereinbarungen bei Einnahmerückständen werden vereinzelt nach vorheriger Rücksprache mit Bgm. Raich gewährt. Stundungszinsen werden nicht vorgeschrieben, da es sich hier meist um einkommensschwache Personen handelt.
- * Die Einhaltung der Fristen für den Voranschlag (31.12.) wird versucht einzuhalten. Der Rechnungsabschluss wurde bis auf einmal immer fristgerecht beschlossen.
- * Alle Firmen in Jerzens zahlen die Kommunalsteuer monatlich. Bei den aus Prüfungen ergebenden Nachzahlungen wird in Zukunft auch der gesetzliche Säumniszuschlag verrechnet.
- * Die Forderung des anteiligen Erschließungsbeitrages für das Aparthotel wird nicht ausgebucht, da der Baubescheid im Juli 2022 ausläuft. Die Firma beabsichtigt vorher mit dem Bau zu beginnen.
- * Der Hinweis zur Gebührenpflicht für die Einreichung einer Beschwerde an das Landesverwaltungsgericht wurde in den Abgabenbescheiden gestrichen.
- * Kommissionsgebühren werden nur mehr vorgeschrieben, wenn die Amtshandlung außerhalb des Amtes stattfindet.
- * Für Grundstücke, die als Bauland gewidmet sind, könnte die Gemeinde einen vorgezogenen Erschließungsbeitrag einheben. Dies wird anhand von Rechenbeispielen (Zusammengestellt vom Amtsleiter) in einer der nächsten Sitzungen behandelt.
- * Die bescheidmäßige Festsetzung der Freizeitwohnsitzabgabe für das Jahr 2021 wird durchgeführt.
- * Die Fristen für die Vorschreibung der Gebühren an die Gemeindebürger hat sich gut bewährt und wird beibehalten. Die Umstellung auf die duale Zustellung wird geprüft.
- * Die Buchung der Steuerzahlungen erfolgt in Zukunft mittels Datenimport des Datenträgers camt.054.
- * Bei den Benützungsgebühren (Wasser, Kanal) werden die vorgeschriebenen Höchstsätze vom Land/Bund eingehoben. Aufgrund der vielen Wasserversorgungsprojekte der letzten Jahre müsste die Gemeinde Jerzens pro m³ Wasser € 1,80 statt € 1,07 vorschreiben. Die Müllentsorgung wurde im Jahr 2020

umgestellt. Ein Vergleich der Müllgebühren kann erst nächstes Jahr erfolgen. Die Höhe der Benützungsgebühren wird in der Dezembersitzung besprochen.

- * Bei der Gemeinderatswahl 2022 werden die gesetzlichen Bestimmungen zur Wahl des Gemeindevorstandes, des Prüfungsausschusses eingehalten.
- * Die Auszahlungen an den Bürgermeister werden vom Bürgermeister-Stellvertreter unterschrieben.
- * Eine öffentliche Gemeindeversammlung wäre 1 x jährlich abzuhalten. Aufgrund von Corona war dies letztes Jahr nicht möglich. Die Bürger von Jerzens werden 2 x im Jahr über die Gemeindezeitung von wichtigen Ereignissen in der Gemeinde informiert.
- * Die Verordnung des Weihnachtsgeldes wird zur Überprüfung an das Land versendet.
- * Die Ausgleichszulage wird überprüft und die Vorschreibung der Verwendungszulage für das 1. HJ 2021 erfolgt an den Planungsverband.
- * Die Nachträge zu den Dienstverträgen werden, wo dies noch nicht erfolgt ist, ordnungsgemäß unterfertigt.
- * Nicht nur die Einwohnerzahl ist beim Vergleich des Personalaufwandes wichtig, sondern auch ob es sich bei den Vergleichsgemeinden um Tourismusgemeinden handelt.
- * Die Kautionsbuchungen werden auf das Durchläuferkonto 369 umgebucht.

Vom Gemeinderat wird der Prüfungsbericht einstimmig zur Kenntnis genommen und wie oben aufgeführt umgesetzt. Der Gemeinderat beschließt neue Projekte nur, wenn diese unbedingt notwendig sind. Es werden, bis zur Besserung der finanziellen Lage, keine neuen Projekte begonnen.

3. Personalangelegenheiten

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

- a) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Gemeinderatsbeschluss vom 18. Mai 2021 Punkt 7 bezüglich Wochenstunden aufgehoben wird, da sich die Öffnungszeiten des Kindergartens geändert haben (statt bis 13 Uhr jetzt bis 14 Uhr). Die Aufrechterhaltung des laufenden Kindergartenbetriebes muss gewährleistet sein. Bei der nächsten Gemeinderatssitzung wird das tatsächliche Stundenausmaß des Kindergartenteams beschlossen.
- b) Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Beschäftigungsverhältnis von Carmen Grundl von derzeit 85 % auf 100 % ab Oktober 2021 zu erhöhen, wobei bis zu 50 % der Arbeitszeit im Homeoffice geleistet werden kann.

4. Anträge Anfragen Allfälliges:

- a) Für den Gemeinderatsausflug im Oktober zum Ende der Funktionsperiode haben sich 5 Gemeinderäte angemeldet.

Ende: 22:30 Uhr

Bürgermeister Karl Raich



Protokollführer Carmen Grundl

Gemeinderat: